

Ergebnisse Workshop 1: Kinder und Jugendgesundheit

Starke Kinder- starke Zukunft! Prävention: Was brauchen unsere Kinder und Jugendlichen?

Inhalte in Gesundheitsbezogenen Projekten	Wie soll eine „perfekte“ Versorgung sein?	Beteiligung von Eltern und Kind bei der Versorgung	Themen eines Fachtages	Weitere Präventionsthemen:
<ul style="list-style-type: none"> • Wo kommen die Lebensmittel her? • Wie werden welche Lebensmittel verarbeitet? • Gesundes Essen kann gut schmecken! • Bewegung im Kindergarten und häuslichem Umfeld • Bewusstes Wahrnehmen von Lebensmitteln in der Natur und selbst ernten • Gesundes Verhalten • Entspannung spielerisch lernen • weniger Freizeitstress • Gemeinsame Tischsituationen. • Angemessener Umgang mit Genussmitteln ! 	<ul style="list-style-type: none"> • Bezahlbar für alle • Eine warme Mahlzeit am Tag • Wasser in guter Qualität • Kostenlos ! • Ansprechende Optik • Gleichmäßige Bezuschussung • Ausgewogene/ vielfältige Lebensmittelauswahl • Regionale Produkte • Abwechselnd – ausgewogen • Kochen vor Ort • Gruppen & Klassen essen gemeinsam! 	<ul style="list-style-type: none"> • Schülerinnen und Schüler als Mitglieder in Planungsgruppen • Befragung nach Bedürfnissen/ Wünschen • Aktive Projekte für Eltern, Schülerinnen und Schüler, Lehrer, Erzieher etc. • Hauswirtschaft als Unterrichtsfach ebenso handwerkliche Fähigkeiten • Elternabende • Kinder sollten die Zubereitung des Essens miterleben können • Kurse für Kinder 	<ul style="list-style-type: none"> • Unterschiedlich hohe Subventionierungen im LK Vechta • Suchtvorbeugung im Kinder und Jugendalter • Fach: Ernährungslehre einführen • Übergewicht! • Erzieherinnengesundheit • Bewegungsräume! • Wie bekomme ich Eltern mehr in die Verantwortung? • Mehr Bewegungseinheiten in der Kita • Elternkurse im Bereich psychischer Erkrankungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Stärkung der Ganztagschulen • Beginn der Aufklärung und Prävention in der Schwangerschaft • Wie können wir Eltern „motivieren“ an Angeboten teilzunehmen? • Genuss = Sucht? Angebot Richtung Grundschulen • Medienkompetenzen vermitteln „Alternativen“ • Bewegung – Entspannung – Ernährung (Fachkräfte/Eltern/Kinder) • Ernährungs- und Kochkurse an Schulen • Prävention/ Information an die Eltern